

RS Vwgh 1972/6/23 1508/70

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.06.1972

Index

81/01 Wasserrechtsgesetz

Norm

WRG 1959 §12 Abs4;

1. WRG 1959 § 12 heute
2. WRG 1959 § 12 gültig ab 22.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2003
3. WRG 1959 § 12 gültig von 01.10.1997 bis 21.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
4. WRG 1959 § 12 gültig von 01.11.1959 bis 30.09.1997

Rechtssatz

Gilt ein Grundstück nach den baurechtlichen Vorschriften (Bauordnungsplan, Flächenwidmungsplan) als "Bauplatz", so gebührt dem Grundeigentümer für die Erschwerung künftiger Bauführung, bewirkt durch die von einer Wasserbenutzungsanlage ausgehende Hebung des Grundwasserspiegels, gemäss § 12 Abs 4 eine angemessene Entschädigung. Gilt ein Grundstück nach den baurechtlichen Vorschriften (Bauordnungsplan, Flächenwidmungsplan) als "Bauplatz", so gebührt dem Grundeigentümer für die Erschwerung künftiger Bauführung, bewirkt durch die von einer Wasserbenutzungsanlage ausgehende Hebung des Grundwasserspiegels, gemäss Paragraph 12, Absatz 4, eine angemessene Entschädigung.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1972:1970001508.X01

Im RIS seit

03.09.2002

Zuletzt aktualisiert am

09.03.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>